

# Möhnen werfen närrischen Blick in Zukunft

**Fastnacht 736 Frauen**  
feiern vergnügt Karneval –  
Programm begeistert voll  
besetztes Forum

Von unserer Mitarbeiterin  
Beate Christ

■ **Windhagen.** Wenn die Möhnen vom Klub Rubbel-di-dupp in Windhagen zur ihrer traditionellen Sitzung einladen, dann kann man sicher sein, dass kein Sitzplatz im Windhagener Forum frei bleibt. So freute sich Obermöhn Christa Hohn auch in diesem Jahr ganz besonders, dass sie 736 bunt kostümierte Frauen willkommen heißen konnte. „Wenn 736 Frauen hier sind, dann heißt es, dass bestimmt 520 Männer alleine den Weg zum Kühlschrank finden und 498 Kinder ihre Butterbrote heute allein schmieren müssen“, rief Christa Hohn erfreut aus.



**Die Frauen im voll besetzten Windhagener Forum wurden von den Möhnen bestens unterhalten.**

Foto: Beate Christ

„Diese Zahlen sind durch eine ADAC-Studie belegt“, fügte die Windhagener Obermöhn mit einem Augenzwinkern hinzu. Mit viel Humor starteten dann sogleich auch die jecken Weiber in eine tolle Sitzung. Martina Hilbers und Gabi Schöneberg wagten bei-

spielsweise einen närrischen Blick in die Zukunft. Als zwei schrullige Damen, die die Welt der Esoterik entdeckt hatten, testeten sie nicht nur ihre eigene Ausstrahlung, sondern gingen auch zur Happy Hour einer Hellseherin. Ein Blick in die Glaskugel offenbarte so manch humorvoll-pikantes Detail.

Besonders stolz ist man Windhagen natürlich auf die karnevalistischen Eigengewächse. Da begeisterten nicht nur die „Flöhe“, die einst von den Möhnen gegründet worden waren. Auch die Dominos und das TC Blau-Weiß Windhagen zeigten ihr tänzerisches Können. Allen voran gingen aber die Wenter Möhnen selbst in die Bütt.

Mit viel Liebe zum Detail hatten sie Sketche, Tänze und natürlich die schon legendäre Hitparade einstudiert. Kein Wunder also, dass ihnen stürmischer Beifall und ein begeistertes Publikum sicher waren.